Anfrage zur schriftlichen Beantwortung E-000950/2024 an die Kommission

Artikel 138 der Geschäftsordnung

Hannes Heide (S&D), Tomasz Frankowski (PPE), Ibán García Del Blanco (S&D), Niklas Nienaß (Verts/ALE), Andrey Slabakov (ECR)

Betrifft: Ratifizierung des Vertrags von Peking der Weltorganisation für geistiges Eigentum von

2012

Mit dem Vertrag von Peking der Weltorganisation für geistiges Eigentum von 2012¹ wird Künstlern im audiovisuellen Sektor ein wesentlicher und längst überfälliger Schutz gewährt und sichergestellt, dass europäische Künstler in den Genuss dieses Schutzes kommen, wenn ihre Werke außerhalb der EU genutzt werden.

Die EU hat den Vertrag am 19. Juni 2013² unterzeichnet, aber immer noch nicht ratifiziert.

Die Ratifizierung ist notwendig, um die Rechte europäischer Künstler außerhalb der EU zu schützen. Die Ratifizierung bietet der EU die Gelegenheit, Diskriminierungen zu beseitigen, z. B. den kürzeren Schutzzeitraum für Werke von Künstlern (50 Jahre) im Vergleich zu Werken von Musikern (70 Jahre).

Am 11. Mai 2021 teilte Kommissionsmitglied Breton dem Parlament in seiner Antwort auf die Anfrage zur schriftlichen Beantwortung E-000879/2021³ mit,

... die Ratifizierung erfordere die Annahme eines Vorschlags der Kommission durch den Rat mit Zustimmung des Europäischen Parlaments, und die Kommission sei entschlossen, diesen Prozess während des laufenden Mandats einzuleiten.

Drei Jahre später hat die Kommission diesen Prozess offenbar noch immer nicht eingeleitet.

- Gedenkt die Kommission, zu ihrem Wort zu stehen und den Prozess w\u00e4hrend des laufenden Mandats einzuleiten?
- 2. Wie rechtfertigt die Kommission, dass sie dazu beigetragen hat, dass Künstler seit mehr als zehn Jahren auf diesen wesentlichen und absolut gerechtfertigten Schutz warten müssen?

Eingang:26.3.2024

https://www.wipo.int/treaties/en/ip/beijing/.

https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/HTML/?uri=CELEX:32013D0275

⁵ E-000879/2021: https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/E-9-2021-000879-ASW_EN.html